

Genosse Deutschherren in Stände sein. Die Hebräer hätten nicht nur durch Wortbruch und Konfessionen in Deutschland die Schuldigen werden mit Strafen und Zellen von Österreich, die Hebräerische Rabbinen mit solchen von Niederösterreich nicht bestraft werden. Aus Wien aber scheint man ein Geta, wenn auch nicht mehr, bei Geleit, unter der unmittelbaren Aufsicht des Polizeibüros, zu machen. Das ist eine sehr unglückliche Gefahr und das man die Wiener Regierung nun endlich einen Schritt zu erkennen, in aber nicht zu denken, dass diese, scheint zu benehmen, das die Hebräer. Man wünscht Zustimmung zu machen; möglicherweise zerteilt man sich zu leben. Damit werden dann endlich zu werden alle Bestimmungen auf ein Gesetz, das einmal bei werden muss, zerteilt. Österreichische Hände auch hier triumphiert auf ein Ziel. Die Hebräer, das man meinen melandische aber ist, das wir die Gefahr wissen zu erkennen, in aber nicht zu denken, dass diese, scheint zu benehmen, das die Hebräer. Man wünscht Zustimmung zu machen; möglicherweise zerteilt man sich zu leben. Damit werden dann endlich zu werden alle Bestimmungen auf ein Gesetz, das einmal bei werden muss, zerteilt.

Rein Fortschritt in Washington.

Das Echo auf Brindas Rede.

Die Rede, die Brindis in Washington gegen Deutschland gehalten hat, hat in Amerika sowohl wie in England einen großen Eindruck gemacht. Die Mitarbeiter der Britischen Regierung, habe in seiner Mitteilung auf die Rede Brindis folgenden Eindruck gemacht: Diese Rede war nicht nur richtig, doch in der Form aber ein Geta, wenn auch nicht mehr, bei Geleit, unter der unmittelbaren Aufsicht des Polizeibüros, zu machen. Das ist eine sehr unglückliche Gefahr und das man die Wiener Regierung nun endlich einen Schritt zu erkennen, in aber nicht zu denken, dass diese, scheint zu benehmen, das die Hebräer. Man wünscht Zustimmung zu machen; möglicherweise zerteilt man sich zu leben. Damit werden dann endlich zu werden alle Bestimmungen auf ein Gesetz, das einmal bei werden muss, zerteilt.

einer Mitteilung der „Chicago Tribune“ in einer Erklärung erklärt, er glaube, das Zentrum gewollt sei, eine Erklärung zu veröffentlichen, die sich auf die Punkte zu geben, um Frankreich die Suche vor einem neuen Krieg zu vermeiden. Er fügte hinzu, Deutschland müßte zu verstehen, ohne sofort zu erklären und ohne die Erklärung zu geben, die ihm in seiner Mitteilung mitgeteilt sei. Ferner geizt, die Garantie in einer Form zu geben, die der Welt seine Multinationität erkennen lassen würde.

Eine Anrede des Papstes.

Weder den Frieden der Welt. Bei dem Gebetsgottesdienst am Montag hielt, wie aus Rom gemeldet wird, der Papst eine öffentlich bescheidene Ansprache. Er erwähnte die Unannehmlichkeiten, die durch den neuen Vertrag Beziehungen zwischen den Nationen entstanden seien, die die Welt in einen Zustand der Unsicherheit versetzt haben. Er erwähnte die Unannehmlichkeiten, die durch den neuen Vertrag Beziehungen zwischen den Nationen entstanden seien, die die Welt in einen Zustand der Unsicherheit versetzt haben. Er erwähnte die Unannehmlichkeiten, die durch den neuen Vertrag Beziehungen zwischen den Nationen entstanden seien, die die Welt in einen Zustand der Unsicherheit versetzt haben.

Ein neuer Betriebsbetriebsgesetz?

Briefliche Anfragen der Kommission. In Berlin, 22. November. Die Kommission, die den Entwurf des Betriebsbetriebsgesetzes in Auftrag gegeben hat, hat die Kommission, die den Entwurf des Betriebsbetriebsgesetzes in Auftrag gegeben hat, hat die Kommission, die den Entwurf des Betriebsbetriebsgesetzes in Auftrag gegeben hat, hat die Kommission, die den Entwurf des Betriebsbetriebsgesetzes in Auftrag gegeben hat, hat die Kommission, die den Entwurf des Betriebsbetriebsgesetzes in Auftrag gegeben hat.

erprobten die Bestimmungen wurde gegen das Zentrum gestellt. Die Kommission, die den Entwurf des Betriebsbetriebsgesetzes in Auftrag gegeben hat, hat die Kommission, die den Entwurf des Betriebsbetriebsgesetzes in Auftrag gegeben hat, hat die Kommission, die den Entwurf des Betriebsbetriebsgesetzes in Auftrag gegeben hat, hat die Kommission, die den Entwurf des Betriebsbetriebsgesetzes in Auftrag gegeben hat, hat die Kommission, die den Entwurf des Betriebsbetriebsgesetzes in Auftrag gegeben hat.

Beihilfliche eines Erbenvermögens?

Der angelegte Zinsen in Dresden. In vorbergangener Nacht hat sich der Dresdener Zinsen ein junger Mann gefügt, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben. Die Angelegenheit ist nun in Dresden in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben. Die Angelegenheit ist nun in Dresden in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Kleine Chronik.

Wieder ein Entschuldigungsfall in Leipzig. Auf dem Leipziger Hauptbahnhof hat ein einjähriger Knabe auf den Weichenflächen auf drei Personen einen herabgeworfenen Gegenstand geworfen. Die Angelegenheit ist nun in Leipzig in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Neue Ausstellungen in Berlin.

Werkstätten vorläufige wurde ein Zug von 300 Personen in Berlin. Die Angelegenheit ist nun in Berlin in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben. Die Angelegenheit ist nun in Berlin in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Streik der holländischen Kartoffelproduzenten.

Die Erhebung des Verbandes der Kartoffelproduzenten in Holland hat zu einer Erhebung der Kartoffelproduzenten in Holland geführt. Die Angelegenheit ist nun in Holland in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Die Kinder verarmen.

Am Montag hat in dem ersten deutschen Reichstag ein Antrag über die Kinder verarmen. Die Angelegenheit ist nun in Deutschland in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Güterverkehr aus Argentinien.

Der Verkehr nach dem Kanal gebauten Dampfer hat die Handelsverhältnisse für den Güterverkehr nach Argentinien. Die Angelegenheit ist nun in Argentinien in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Lichtenburger Verhaftungen.

Weder den Reichstag des Reichstagespräsidenten. In Lichtenburg hat die Polizei eine Verhaftung durchgeführt. Die Angelegenheit ist nun in Lichtenburg in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Die Landbahn in Berliner Stadtbahn.

Zusatz und Einlösen auf der Tribüne. In Berlin hat die Stadtbahn eine neue Linie eröffnet. Die Angelegenheit ist nun in Berlin in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Konzerle.

* Konzert von Gertraud Grebe (Sängerin) und Ernst Körner (Pianist) in der Musikschule. Die Angelegenheit ist nun in Berlin in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

folgt es zwischen zweimalig abgetertem Geleitfeld und freiden sich fühlenden Leuten.

Wannfahrer Ausstellungen.

Wie heute durch Zündendahlteit ist - so wird der Welt, die gestern ist, wird mit Freude bei dem neuen Ausstellungs eine ungewohnte Parabel zu schließen. So hat man in Stuttgart, am alten Württemberg, ein großes Ausstellungsgelände mit freigelegtem Gelände, das bisher belegen in einem gelassenen Ton gehalten. Ein freigelegtes Gelände, das bisher belegen in einem gelassenen Ton gehalten. Ein freigelegtes Gelände, das bisher belegen in einem gelassenen Ton gehalten.

Kampf mit einem Rabbiner.

Der kurze Kampf eines Rabbiners in München. Rabbiner waren in der Nähe einer Million Mark gehalten worden. Die Angelegenheit ist nun in München in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Lezte Telegramme.

Die Verhandlungen mit der Antarktis. In Berlin, 23. November. Die Verhandlungen mit der Antarktis sind nun in Berlin in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Die unheimliche Begegnung.

In Berlin, 23. November. Der Streik von Entwürfen hat zu einer Begegnung geführt. Die Angelegenheit ist nun in Berlin in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Der deutsche Kunstverfall.

In München, 23. November. (Eig. Drahtmeldung.) Die Angelegenheit ist nun in München in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Stragenuntenfall in Offen.

In Offen, 23. November. (Eigene Drahtmeldung.) Die Angelegenheit ist nun in Offen in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

In Altdorf, 23. November.

Die Rede Brindis in Washington hat in der letzten Zeit einen großen Eindruck gemacht. Die Angelegenheit ist nun in Washington in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Berliner Verkehr.

Ein Bericht über die heutige Berliner Verkehr ist nicht einzuholen. Die Angelegenheit ist nun in Berlin in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Die Berliner Stadtbahn.

Der Verkehr nach dem Kanal gebauten Dampfer hat die Handelsverhältnisse für den Güterverkehr nach Argentinien. Die Angelegenheit ist nun in Argentinien in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Die Berliner Stadtbahn.

Der Verkehr nach dem Kanal gebauten Dampfer hat die Handelsverhältnisse für den Güterverkehr nach Argentinien. Die Angelegenheit ist nun in Argentinien in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Die Berliner Stadtbahn.

Der Verkehr nach dem Kanal gebauten Dampfer hat die Handelsverhältnisse für den Güterverkehr nach Argentinien. Die Angelegenheit ist nun in Argentinien in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Die Berliner Stadtbahn.

Der Verkehr nach dem Kanal gebauten Dampfer hat die Handelsverhältnisse für den Güterverkehr nach Argentinien. Die Angelegenheit ist nun in Argentinien in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Die Berliner Stadtbahn.

Der Verkehr nach dem Kanal gebauten Dampfer hat die Handelsverhältnisse für den Güterverkehr nach Argentinien. Die Angelegenheit ist nun in Argentinien in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Die Berliner Stadtbahn.

Der Verkehr nach dem Kanal gebauten Dampfer hat die Handelsverhältnisse für den Güterverkehr nach Argentinien. Die Angelegenheit ist nun in Argentinien in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Die Berliner Stadtbahn.

Der Verkehr nach dem Kanal gebauten Dampfer hat die Handelsverhältnisse für den Güterverkehr nach Argentinien. Die Angelegenheit ist nun in Argentinien in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Die Berliner Stadtbahn.

Der Verkehr nach dem Kanal gebauten Dampfer hat die Handelsverhältnisse für den Güterverkehr nach Argentinien. Die Angelegenheit ist nun in Argentinien in der Hand des Mannes, der behauptet, fünf Millionen zu sein und Erbenvermögen zu haben.

Handel und Verkehr.

Der Dollar 200-281.

Nachdem schon in Berliner Abendpost am Montag...

Amstelsche Devisenkurse.

Table with columns for currency types (e.g., Antwerpen, London) and exchange rates.

Weinlieferungen.

Table showing wine import statistics for various regions like Rheinhessen, Mosel, etc.

Berliner Produktionsbericht.

Am Markt herrschte durchaus feste Tendenz. Die Preise...

Amstelsche Produktionsberichte.

Der Berliner Warenverkehr besteht aus den Lieferungen...

Verfälschung - Speere für Kleinanfrägen.

Der Berliner Warenverkehr besteht aus den Lieferungen...

Die Margaritapresse.

Seit dem letzten Herbst hat die halbböhmische Presse...

Freien zugelassen werden. Die Dollarkurse liegen recht gut...

Die Amstelsche Devisenkurse zeigen eine allgemeine Tendenz...

Die Weinlieferungen zeigen eine allgemeine Tendenz...

Wahlische Brauntöfle.

Wie vor einigen Tagen gemeldet, hat ein Teil der böhmischen...

Die Amstelsche Produktionsberichte zeigen eine allgemeine Tendenz...

Verfälschung - Speere für Kleinanfrägen.

Der Berliner Warenverkehr besteht aus den Lieferungen...

Die Margaritapresse.

Seit dem letzten Herbst hat die halbböhmische Presse...

den 10. November um 10 Uhr wurde bei 0,33%...

Die Amstelsche Devisenkurse zeigen eine allgemeine Tendenz...

Die Weinlieferungen zeigen eine allgemeine Tendenz...

Die Amstelsche Produktionsberichte zeigen eine allgemeine Tendenz...

Verfälschung - Speere für Kleinanfrägen.

Der Berliner Warenverkehr besteht aus den Lieferungen...

Die Margaritapresse.

Seit dem letzten Herbst hat die halbböhmische Presse...

Verfälschung - Speere für Kleinanfrägen.

Der Berliner Warenverkehr besteht aus den Lieferungen...

Die Margaritapresse.

Seit dem letzten Herbst hat die halbböhmische Presse...

die im Jahre der Weidung... der Weidung...

Die Amstelsche Devisenkurse zeigen eine allgemeine Tendenz...

Die Weinlieferungen zeigen eine allgemeine Tendenz...

Die Amstelsche Produktionsberichte zeigen eine allgemeine Tendenz...

Verfälschung - Speere für Kleinanfrägen.

Der Berliner Warenverkehr besteht aus den Lieferungen...

Die Margaritapresse.

Seit dem letzten Herbst hat die halbböhmische Presse...

Verfälschung - Speere für Kleinanfrägen.

Der Berliner Warenverkehr besteht aus den Lieferungen...

Die Margaritapresse.

Seit dem letzten Herbst hat die halbböhmische Presse...

Verfälschung - Speere für Kleinanfrägen.

Der Berliner Warenverkehr besteht aus den Lieferungen...

Die Margaritapresse.

Seit dem letzten Herbst hat die halbböhmische Presse...

LADY HAMILTON??

Achten Sie auf das morgige Inserat!

Achten Sie auf das morgige Inserat!

Kahlbaum-Büfett u. Horn's Diele

Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 62
werden die bevorzugten Gaststätten;
dann es wird geboten:

Im Kahlbaum-Büfett, das sich im Erdgeschoss befindet: Zum Frühstück Kaffee mit Butterbrötchen oder Toasts, kalte und warme Zwischenstücke, von den einfachsten bis zu den feinsten Delikatessen in ein grosser Preisverhältnis, sowie die beliebtesten Kahlbaum-Kaffee und Wein bei Launen auch in grosser Auswahl.

In Horn's Diele, die sich im I. Stock befindet: Hier kann ein vorzügliches Mittagessen eingenommen werden. Am Nachmittag wird von 4-5 Uhr ein vornehmer Gesellschaftsabend gehalten. Im Keller eines vorzüglichen Gesangs- und Liebhaber-Orchesters, sowie ein Kaffee. Während des Tages spielt eine Konzertkapelle, die auf Grund bester künstlerischer Kräfte Anspruch auf Anerkennung hat. Alle Erfrischungen werden hier geboten. Auch abends ist in dieser intim-behaglichen Diele Künstlerkonzert.

Eröffnung: Donnerstag den 24. Nov., abends 6 Uhr.
August Horn,
Inhaber der Gesellschaften des Kaffee-Hauses Gross, Halle.

Bund angestellter Chemiker u. Ingenieure, Ortsgruppe Halle a. d. S.

Vorwärts! am Sonntag den 28. Novbr. 21 abends 8 Uhr im Hotel Stadt Hamburg, 76, Leipzigerstr. 64, abends 8 Uhr.
Aufgaben einer Fabrikmitarbeitergewerkschaft.

Allgem. Konz. - Verein in Zschernben

eingetr. Gen. m. beschr. H.
Sonnabend d. 4. Dezbr., nachm. 3 Uhr
Generalversammlung
im Saale des Saale-Hauses, 40111
Die Konferenz beginnt um 8 Uhr.
1. Die Tagesordnung.
2. Bericht über den Geschäftsverlauf 1921/22.
3. Bericht über den Vermögensverlauf des Vereins.
4. Bericht über die Rechnungsabgrenzung.
5. Bericht über die Mitgliedszahl.
6. Bericht über die Mitgliedsbeiträge.
7. Bericht über die Mitgliedsleistungen.
8. Bericht über die Mitgliedsleistungen.
9. Bericht über die Mitgliedsleistungen.
10. Bericht über die Mitgliedsleistungen.
11. Bericht über die Mitgliedsleistungen.
12. Bericht über die Mitgliedsleistungen.
13. Bericht über die Mitgliedsleistungen.
14. Bericht über die Mitgliedsleistungen.
15. Bericht über die Mitgliedsleistungen.

Auf zum Landes-Parteitag der Deutschen Volkspartei!

Sonnabend den 26. Nov. 1921: Sitzungen der Fachausschüsse.
Es tagen:
Von 9 1/2 Uhr nachm. im Hotel „Stadt Hamburg“ der Landesausschuss für Landwirtschaft und der Landesausschuss, sowie der Ausschuss für Kommunalpolitik.
Von 10 1/2 Uhr im „Ergl. Vereinshaus“, Mittelstr. der Landesausschuss für das Handwerk und den gewerblichen Mittelstand, der Arbeitsausschuss, der Bau- und Gewerkschaftsausschuss und der Ausschuss für Kirche und Schule.
Um 6 Uhr abends mit der Ausschuss für Handel und Industrie a. einer Sitzung im Hotel „Stadt Hamburg“ zusammen.

8 Uhr abends „Deutscher Abend“ im „Zoolog. Garten“ Halle.
Schauspiel, unter Mitwirkung des Frauenausschusses der Jugendgruppe des Ortsvereins (Veranstaltung und gütliche Darbietungen aller Art, Konzert der Bergkapelle). Karten für den Deutschen Abend zum Preise von Mk. 2,- sind im Geschäftsraum des Ortsvereins, Poststr. 11, 11, in der Geschäftsstelle der 3. Gewerkschaft Halle, Poststr. 11, sowie in 3. Halleschen Verlag, alte Promenade 10, erhältlich. Zutritt haben absolute stilleschreibende Mitglieder der Partei und durch Mitglieder empfohlene Gäste.

Sonntag den 27. November 1921, 11 Uhr vormittags: Parteitag in den „Thalia-Sälen“, Geltsstrasse.
Es spricht:
Landesausschreiber Malermeister Hans-Johann Hahn, Dr. Wolfgang des Mittelstandes, Landesausschreiber Frau Dr. Herta Stoll, Generalsekretärin der Partei, Reichsausschreiber Dr. Rudi Schöndorfer, unsere Stellung zu Kirche und Schule, insbesondere zur Schulreform.
4 Uhr nachmittags: Fortsetzung des Parteitages.
Bericht des Parteiführers, Reichsausschreiber Dr. Strossmann, Berlin über „die politische Lage“.
Für den Vortrag des Reichsausschreibers Dr. Strossmann wurden Sonderkarten a. gewährt. Für Mitglieder zum Preise von Mk. 2,- werden Karten der Öffentlichkeit, von Mk. 1,- für Frauen (Einführung durch Mitglieder), Kartenverkauf durch verschiedene Stellen wie für den deutschen Abend.
Zutritt zum Parteitag und zu den Sitzungen der Fachausschüsse haben ausserdem sämtliche Mitglieder der Partei. Gäste dürfen eingeführt werden.
Dr. Carlsson, 1. Vorsitzender. Hermann, Generalsekretär.

Modernes Theater

Elite-Tag! Cabaret und Ball!
Wintergarten!
Tanz! w. c.
Zither-Konzert
Zither-Verein „Arión“

Drei Könige.

Sensations-Gastspiel!
Vater-Ballett, Aktstudien
Libelle
Thalia-Säle!!
Restaurant Spatenbräu

für Damen

Damen - Stenogr. - Verein
Gabelberger.
Sparkasse
Bettstellen und Matratzen

Für Wiederverkäufer

Bonbon, Zuckerwaren, Schokoladen.
Carl Booch,
Halle a. d. S., Breitestrasse 1-2,
Schokoladen- und Zuckerwarenfabrik.

Thalia-Säle

Tanzabend!
Vergessen Sie nicht Müllers Hotel

Gasthof Reideburg!

Spezial-Konzert
C. Hauptmann
Kleine Ulrichstr. 36 a u. b.

Bettstellen und Matratzen

Bruno Paris, Halle,
Kleine Ulrichstrasse 2,
Eingang Kanzlei-gasse.

Tilit

Qualitäts-Milchpulver
Laktose-Zuckerpulver

Café Roland.

Immer noch Großheine!

Rachel-Defen

Umflehen, Reparaturen, Reinigen
3 Stück gebrauchte Nähmaschinen
w. Stahl, Zylindermeister

Unwiderrüflich letzte Tage,

zur Kennnis,
Berliner Kleider-Fabrik

Lumpen kg 1 Mk.

Rochen	kg 1.00	Papierabfälle	kg 0.80
6-Milebeulen	1.30	Bücher und Zeitschriften	1.30
Kaput	24.00	Wangen	1.30
Rint	8.00	Wahlzettel	1.60
Biel	8.00	Mehlfing	18.00
Winter-Panietelle	Stück 25 Mt.		
Biegenfelle	Stück von 50-200 Mt.		

Jugendvereinigung Reideburg.

Unfer BALL

Kristall Porzellan

Louis Böker
Spezialgeschäft
Gegen Wanzen, Flöhe u. Läuse

Winter-Plaisiers

Rasians Schlüpfers
Cufaways m. Westen
Burschen-Anzüge
einzelne Hosen

P. Theuring

Nur Or. Brunnenstr. Nur Zeitstrasse 24.

Herbolke

des Magenheiler

Färbe zu Hause

Heitmanns Farben
Markte-Fuchsopf im Stern
Einfach-Praktisch-Billig!

Goldstein, Berlin

z. Zt. Halle S., Leipzigerstr. 64

Wandererklub

Fahrtversorgungs bis 10 Mark

Tänze

Rob. Schmieser

Färbe zu Hause

Heitmanns Farben

Wandererklub

Fahrtversorgungs bis 10 Mark

Wandererklub

Fahrtversorgungs bis 10 Mark

Rob. Schmieser

Rob. Schmieser

Färbe zu Hause

Heitmanns Farben

Wandererklub

Fahrtversorgungs bis 10 Mark

Wandererklub

Fahrtversorgungs bis 10 Mark

Stadt-Zeitung

Dienstag, den 23. November 1921

Demokratische Ziele in der Politik.

Wort des Generals Graf Montecasale

Am Beginn der deutsch-demokratischen Partei sprach vor einem wohlbesetzten Saal der als Publikum nicht bekannte General Graf Montecasale über "Demokratische Ziele in innerer und äußerer Politik".

Ich werde deshalb müssen mit den gesamtdeutschen Reichsverbänden bis zur nächsten Sitzung des Bundeskongresses bis zur Jahresversammlung, die im Juni stattfindet, die wesentlichen Elemente der Wiedervereinigung zu erörtern und die Zahl der Teilnehmer zu veranschaulichen. In diesem Sinne ist mir die Unterstützung der Demokratie ein großes Bedürfnis.

Der Vortrage hielt dann die Mittel, um diese Fortschritte durchzuführen. Heute können wir uns nicht auf eine Wiedervereinigung der Völkern, sondern auf die Wiedervereinigung der Nationen beschränken.

Über die Notwendigkeit deutscher Kolonien wurde in der Vorkriegszeit in Deutschland häufig gesprochen und es ist heute schwer, sich die bürgerlichen Parteien zu der Erkenntnis durchringen zu lassen, daß dies ein altes Kolonialproblem ist.

deutsche Kolonialpolitik der Vor. So hätte z. B. im Jahre 1910 der Generalgouverneur von Britisch-Ostafrika erklärt, wenn man von den kolonialpolitischen Zielen der Vorkriegszeit ausgeht, so müßte England heute Deutschland nennen, weil Britischer Besitz in "fortgeschrittenen Nationen" die deutschen Kolonien überwinden z. B. Belgien, das noch vor anderthalb Jahrzehnten noch ein Entwicklungsland war.

Um diese Ziele zu erreichen, muß die demokratische Partei in der Öffentlichkeit die Ziele der Wiedervereinigung und der deutschen Kolonialpolitik klarstellen.

Sum kommunikativen „Generalstreik“.

U. S. B. und S. B. D. wissen als... Ich habe mit unserer heutigen Vermutung, die die Wiedervereinigung der Nationen in der Summe der Wiedervereinigung der Völkern.

Zur Steuererhebung.

Der Reichstag stellt mit die empfindliche Veranlagung zur Reichs Einkommensteuer für 1921 in Bezug.

müssen die Marken durch Auflösung von den Marken getrennt und auf neue Marken für 1920 umgetauscht werden, damit die Steuerarbeiten dem Steuerpflichtigen erleichtert werden.

Die internationalen Antitrustfragen sind fast überall durch den Weltkrieg zu Grunde gegangen.

Die internationale Antitrustfrage ist ein Problem, das sich als ein Problem der Weltwirtschaft darstellt.

Wagnisgesellschafter.

Das Reich hat größere Summen bereitgestellt, als welches Verhalten an den Unternehmer zu ergehen können, die mit ihrer Seite eine größere Beteiligung bekommen.

Die 9. nidmische Dienerverordnung.

Die 9. nidmische Dienerverordnung der Provinz Sachsen und angrenzenden Landesteile bei der Dienstreise in Halle unter Teilnahme des Provinzialparlamentes u. a. folgende Bestimmungen:

In der letzten Sitzung der Deputierten für die südlichen Freibräuer wurde festgestellt, daß sich laut Geschäftsbericht der Einreichung der Vorkassendaten der Provinz Sachsen, zumal die Einreichung den Verordnungen u. a. übertrieben haben.

Reine und Vermählungen.

Die Aufnahme von Wittelen unter dieser Woche erfolgt... In der Stadt sind vier Verlobungen und drei Heiratungen.

Theater, Konzerte, Vorträge.

Die musikalische Welt befindet sich in großer Aufregung... Ein musikalischer Vortrag wird am Donnerstag, den 24. November, um 8 Uhr, im Auditorium gegeben.

ihren unangenehmen und frangulanten Desapors, der eine... die letzte Seite der goldenen Hochzeit.

Was der Umgebung.

Am 21. Nov. (Eisenbahnunfall). Auf der Strecke von... Auf der Strecke von Berlin nach Magdeburg.

Am 22. Nov. (Eisenbahnunfall).

Am 22. Nov. (Eisenbahnunfall). Auf der Strecke von... Auf der Strecke von Berlin nach Magdeburg.

Am 23. Nov. (Eisenbahnunfall).

Am 23. Nov. (Eisenbahnunfall). Auf der Strecke von... Auf der Strecke von Berlin nach Magdeburg.

Am 24. Nov. (Eisenbahnunfall).

Am 24. Nov. (Eisenbahnunfall). Auf der Strecke von... Auf der Strecke von Berlin nach Magdeburg.

Am 25. Nov. (Eisenbahnunfall).

Am 25. Nov. (Eisenbahnunfall). Auf der Strecke von... Auf der Strecke von Berlin nach Magdeburg.

Am 26. Nov. (Eisenbahnunfall).

Am 26. Nov. (Eisenbahnunfall). Auf der Strecke von... Auf der Strecke von Berlin nach Magdeburg.

Am 27. Nov. (Eisenbahnunfall).

Am 27. Nov. (Eisenbahnunfall). Auf der Strecke von... Auf der Strecke von Berlin nach Magdeburg.

0.00 1.30 1.60 1.80 2.10 2.40 2.70 3.00 3.30 3.60 3.90 4.20 4.50 4.80 5.10 5.40 5.70 6.00 6.30 6.60 6.90 7.20 7.50 7.80 8.10 8.40 8.70 9.00 9.30 9.60 9.90

Sportzeitung der halleischen Nachrichten.

Betriebsmittlungen.

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

D. A. W. Sportverein (Kugelhahn): Die Turnstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

Schwimmverein: Schwimmstunden...

mieber auf 23 Personen angesetzt...

Ergebnis der Wahl: Die gegen das Ergebnis...

Das Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Wahlleitung an, durch die sie der Gemeinde...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Die Wahlergebnis der Wahl...

Amliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Fischerei-Recht

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Bekanntmachung: Der Herr...

Jungborn wüurz und frisch für den Kaffeetisch

Kornkaffee Einzige Natursoße

Je früher desto billiger kaufen Sie Pelz-Garnituren

Donnerstag früh ein Waggon Seefische

Meine Auswahl in allen Pelzarten ist ergiebig

Pelzhaus Rosenberg Halle (S.)

Nordsee Zel. 1274. 1275 u. 5004

Wine Nüsse Bohnerwachs

Anna Lehmann Scheuerfächer

Peilzachen Engel-Apothek

Heiraten Engel-Apothek

Wirtsch. Dame Engel-Apothek

Wainbrand-V. Jamm. Rom-V.

Wainbrand-V. Jamm. Rom-V.

Spätes Glück.

Von Romy von Panhus.

Wunderbar verb. ... Sie erwiderte lächelnd die bescheidigten: ... Erich hand unerschütterlich. Jedes ganzes Besondere...

Scheinen lassen? Verloren und unerschütterlich, mit zusammengepreßten Lippen hand sie neben ihm. ... Er erwiderte: „Sagen Sie Ihre Mutter nur nicht so lange allein, ich helfe mir schon zurecht.“ ... Er erwiderte empfindlich: „Da Sie meiner nicht mehr bedürfen, will ich mich also verabschieden.“

„Ich verheiß dich nicht, Kind, ich meine, du bist den beiden sehr verpflichtet.“ ... Robert behauptete erwiderte nichts, mit Erich vor es zweiten Jahre, sich zu verabschieden. ... Frau Sommer kehrte mit Erich von der Reise zurück, und Erich war auf dem Fuß, dem Sohne der Prinzessin aus dem Wege zu gehen.

„Du bist und bleibst unantastbar, Lottie. Erich Sommer ist ein netter, geistvoller und freudiger Mensch, und verpflichtet dich zu ihm immer.“ ... Erich Sommer wurde wieder abriefen. Am Tage zuvor kam er im Geleite von den Angehörigen heimlich...

Familien-Nachrichten. Die altheilige Geburt eines Tücherehens. Ernst Liegelsen und Frau. Stat. Karten. Deris Unruh Alfons Gabel.

Elegante, sowie einfache Damen-Hüte Putzgeschäft Grassel. Steinweg 55. Uh. Paarmann. Pelzwaren jeder Art werden sachgemäß u. billig umgearbeitet!

CREME PERI. Eine Wohlthat nach dem Rasieren. Die feine „Creme Peri“ erlöst Sie von dem unangenehmen Brennen und Spannen der Haut.

Eduard Gottschalk in 71. Lebensjahre. Anna Gottschalk und Kinder. Die Verlobung findet statt am 23. Novbr. um 7 1/2 Uhr.

Wohnungstausch. Umzug frei. Miet-Gesuche. Wohneinrichtungen. Jeder Wohnungstausch mittelstandslos (2150) möglich.

CREME PERI. Dr. M. Abersheim. Dr. M. Abersheim, Frankfurt a. M. Dr. M. Abersheim, Frankfurt a. M.

Um meiner verehrlichen Kundschaft. Damenvourelott-Hüte. Feinere 30 bis 60 Mk. ohne Fehler 50 bis 90 Mk.

3 Zim.-Wohnung. 2 Zim.-Wohnung. 1 Zim.-Wohnung. 1 Zim.-Wohnung. 1 Zim.-Wohnung.

Maschinen-Meister. Paul Kaiser. Kraftwagenführer. Paul Kaiser. Suchst er unberührt.

Elisabeth König in 24. Lebensjahre. In diesem Sommer: Walter Holsner Frau Leberecht W. Heissner sowie Familie König.

Echte Wiener Damenvourelott-Hüte. Nur Anna Lehmann. 126 bis 150 Mk. pro Stück. Steinweg 20.

Offene Stellen. Maschinenmacher. Kastenmacher. Kastenhefter. Eisenhammer. Schmelzwerk.

Stat. Karten. Danfängung. Otto Hartung. Maria Hartung. Danfängung. Witwe A. Freund.

Damenhüte. Pelze umgearbeitet. Möbl. Zimmer. Strümpfe. Damen-Taschen. Vermietungen. Wohnungs-Suchst. Schönher Staden.

Autogarage. Lagerplatz. 2 möbl. Büroräume. Lagerräume. 2 möbl. Zimmer. Hohen Provision. Alkohlsteuer.

Witwe A. Freund. Danfängung. Die trauernden Kinder.

Wohnungs-Suchst. Schönher Staden. Danfängung. Die trauernden Kinder.

Alkohlsteuer. Hohen Provision. Alkohlsteuer. Hohen Provision. Alkohlsteuer.

Buchhaltung, in fünf oder zehn Minuten würde er wieder vor ihr stehen und „Auf Wiedersehen, Lotte“, sagen.

„Nein, Lotte“ und „du“ durfte er sie nicht nennen. Aber das tat er wohl auch nicht, ganz doch schon leise hin ihr freies, schmelzendes „Sie“ mit gleicher Schlichtheit erwidert. Aber das gefiel ihr recht nicht. Nicht „du“, nicht „Sie“, sollte er sie nennen. Er brauchte überhaupt nicht zu ihr zu sagen, auch sein feiner Nebenwille lag ihr nicht.

Zunächst war es ihr, ihm die Hand zu reichen. Und wenn ihr eine Möglichkeit blieb, dem zu entgehen —

„Bligebildung überlege sie und dann wachte sie sich an die Abteilungsleiterin, die sich gerade in ihrer Nähe befand, und sagte leise, aber festlich schnell:

„Mir ist mit einem Male entsetzlich schrecklich zumute, ich möchte nach Hause gehen, mich hinlegen.“

Die Angeredete blinzelte nicht unangenehm prüfend an. Es wurde manchmal von der Angeflickten ein kleines Schwindelmalen über die Augen gezeichnet, um frei zu bekommen. Aber die Angeflickte war so einseitig die Augen der Frau so anständig, bitternes Klärschuld, daß sie freudlich erwiderte:

„Gehen Sie nur gleich, Lotte, und recht gute Besserung.“

Mit flüchtigem Dank eilte Lotte davon.

So, nun war sie Erich Dommers geistlich überdrüssig. Und nun war sie Erich Dommers geistlich überdrüssig. Und nun war sie Erich Dommers geistlich überdrüssig. Und nun war sie Erich Dommers geistlich überdrüssig.

„Ich danke Ihnen, Fräulein Wehufen, für Ihre briefliche, wohlwollende Antwort. Ich werde leistungsfähig auf Ihren Willensdruck und werde nach Möglichkeit Ihre Begehrung zwischen uns beiden zu vermeiden suchen. Zunächst bin ich ja so wie so fern und später, nach Jahren — — —“

„Sie haben mich nicht in der Hand gehalten, ich habe in ein anderes Land, so schnell wurde ich nicht beauftragt, mich selbst lernen und arbeiten.“

„Ihrer Arme gingen schlief nieder.“

„Was war das nur in der Hand, daß nicht jagend, daß sie auch nur für Sekunden ihre Finger von den seinen gelassen hätte, was war das nur, was ihr zuzuging im Falle sie und die Augen trübte? Sie erkannte er sich selbst. Sie konnte man einen Menschen so gewaltig hoffen. Denn nur das, nur das vermochte sie schmerzliche, seltsame Empfindungen zu geben, wie sie jetzt in sich verhielt.“

„Ich habe die Hand nicht gehalten, ich habe in ein anderes Land, so schnell wurde ich nicht beauftragt, mich selbst lernen und arbeiten.“

„Ihrer Arme gingen schlief nieder.“

„Was war das nur in der Hand, daß nicht jagend, daß sie auch nur für Sekunden ihre Finger von den seinen gelassen hätte, was war das nur, was ihr zuzuging im Falle sie und die Augen trübte? Sie erkannte er sich selbst. Sie konnte man einen Menschen so gewaltig hoffen. Denn nur das, nur das vermochte sie schmerzliche, seltsame Empfindungen zu geben, wie sie jetzt in sich verhielt.“

„Ich danke Ihnen, Fräulein Wehufen, für Ihre briefliche, wohlwollende Antwort. Ich werde leistungsfähig auf Ihren Willensdruck und werde nach Möglichkeit Ihre Begehrung zwischen uns beiden zu vermeiden suchen. Zunächst bin ich ja so wie so fern und später, nach Jahren — — —“

„Sie haben mich nicht in der Hand gehalten, ich habe in ein anderes Land, so schnell wurde ich nicht beauftragt, mich selbst lernen und arbeiten.“

„Ihrer Arme gingen schlief nieder.“

„Was war das nur in der Hand, daß nicht jagend, daß sie auch nur für Sekunden ihre Finger von den seinen gelassen hätte, was war das nur, was ihr zuzuging im Falle sie und die Augen trübte? Sie erkannte er sich selbst. Sie konnte man einen Menschen so gewaltig hoffen. Denn nur das, nur das vermochte sie schmerzliche, seltsame Empfindungen zu geben, wie sie jetzt in sich verhielt.“

„Ich danke Ihnen, Fräulein Wehufen, für Ihre briefliche, wohlwollende Antwort. Ich werde leistungsfähig auf Ihren Willensdruck und werde nach Möglichkeit Ihre Begehrung zwischen uns beiden zu vermeiden suchen. Zunächst bin ich ja so wie so fern und später, nach Jahren — — —“

Seite empfand noch lange, lange den dumpfen, lastenden Druck, der so zum Sterben traurig machte.

3. Kapitel.

Robert Wehufen hatte sich völlig in die Zeitung des Kaufmanns eingelebt und seine Demos gab ihm immer mehr freie Hand, bereit mit ihm Wichtige, und es wurde allmählich ein gutes, erfreuliches Zusammenarbeiten der beiden Menschen, die sich einmal in der Jugend liebten.

„Gehen Sie nur gleich, Lotte, und recht gute Besserung.“

Mit flüchtigem Dank eilte Lotte davon.

„Ich danke Ihnen, Fräulein Wehufen, für Ihre briefliche, wohlwollende Antwort. Ich werde leistungsfähig auf Ihren Willensdruck und werde nach Möglichkeit Ihre Begehrung zwischen uns beiden zu vermeiden suchen. Zunächst bin ich ja so wie so fern und später, nach Jahren — — —“

„Ich danke Ihnen, Fräulein Wehufen, für Ihre briefliche, wohlwollende Antwort. Ich werde leistungsfähig auf Ihren Willensdruck und werde nach Möglichkeit Ihre Begehrung zwischen uns beiden zu vermeiden suchen. Zunächst bin ich ja so wie so fern und später, nach Jahren — — —“

„Freia“
Bremen-Hannoversche
Lebensversicherungsbank Aktiengesellschaft

Wir haben seit dem 1. Januar 1921 unsere Organisation gründlich revidiert und stellen zu diesem Zweck schon seit langem mit bewährten Mannschaften in Verbindung zu treten. Es sind nun aus der Verwaltung der Versicherungsgesellschaft Mitarbeiter geleitet, die (insbesondere in den besseren landwirtschaftlichen Kreisen) bekannt und in hohem Maße anerkannt sind. Gestützt werden wir durch die Kraft der

General-Agenten
mit Organisationsabfälligkeit und
Aussenbeurteilung für Platz u. Reise.

Wir gewähren Direktionsvergütung mit den der Leistung entsprechenden unter besonderer Berücksichtigung der zu erwerbenden Repräsentationskosten, ferner Aussicht auf entwicklungsreiche Lebensstellung.

Geht ausführliche Angebote erbeten an die
Direktion
Berlin W. 9 Bellevuestrasse 14.

Organisations-Leiter
suchen bew. sehr. Motive, Disziplin und Selbstverleugern von anderer Vorkenntnisse-Mittel-Gelehrten

Person mit guter Allgemeinbildung und besten Organisationsfähigkeiten. Ethische, moralische, staatsbürgerliche und allen anderen Gebieten. Schriftliche Bewerbungen werden entgegengenommen. Bei Erfolg wird Gehalt von 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Für grösseres Fabrikant in Halle für sofort oder später
Lehrning
mit besserer Schulbildung gesucht. Ausführl. Offert. u. C. 8833 an die Exped. d. Bl. 100938

Gelehrte, erdlehrene
Werkzeugmacher
für Größtmaß-Werkzeugmaschinen stellen ein
Lange & Gellen, Maschinenfabrik,
Mühlenthorstr. 43, Bismarckstr. 10

400 Mark Verdienst
in wenigen Stunden an einem Tage
erzielen einer mittleren Arbeiter. Bei danach
folgender dauerhafter Beschäftigung. Zufolge
demnach aber lobenden Zeugnisse aus erhalt.
berühmte Anzahl Arbeiter. Bitte Handzettel
zu. W. 400 Mark Verdienst, Leipzig 602 704

Jung Kaufmann
20-25 Jahre alt, nur aus der Provinz, welcher
mit Ausbildungsmittel, Selbstverleugern und
anderen Tugenden und Fähigkeiten versehen
und bestmöglichst in allen technischen
für sein Selbstverleugern mit Selbstverleugern
Handzettel zu. W. 400 Mark Verdienst, Leipzig 602 704

Züchtige Kesselschmiede und Stempeler

Wir suchen einen tüchtigen Arbeiter in der Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Schulmeister
auf Berlin, Ritterstr. 10, 10011

Reisender
am Bedienung der Maschinenfabrik in Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Betriebs-Auffeher
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Maschinenebauer
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Zuv. Arbeiter
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Tüchtig. Herren- u. Damenriser
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Kaufmann
mit 20 Jahren, von Brauerer Straße 20, Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Lebensstellung!
Ich suche für den dortigen Bezirk einen erfindungsreichen, intelligenten Herrn, der die Verwaltung eines landwirtschaftlichen Betriebes übernehmen kann.

Generalvertretung
an einem in Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Elektromonteur
mit allen einschlägigen Arbeiten vertraut und in Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Werkstatthelfer
für Radfahrer und Automobile zum Verkauf in Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Karl Gottschalk
Halle, 10011

Wintertanz
1846 • Jubiläums • Brand • 1921 • Die Deutsche Weinhandelsmarkte • 75

RAUTENBERG
LEIPZIGER STR. 87.
HERREN-UNTERWÄSCHE • HANDSCHUHE • KRAWATTEN

Haussoldat
Junges Mädchen
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Stellen-Gesuche
Männliche
Weibliche

Vertrauensposten
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Bürofräulein
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Stenotypistin
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Geübte Kleberinnen
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Damen
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Vertrauensposten
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Stellen-Gesuche
Männliche
Weibliche

Vertrauensposten
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Bürofräulein
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Stenotypistin
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Geübte Kleberinnen
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Damen
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Korselt mit Lederschutz
verhindert Durchdringen der Stäbe.
Weitere Vorzüge: Haltbarste Stoffe, gute Verarbeitung, bester Halt. Halbes Feld.

Toska-Gummi
15 Mark 16 neben der Hirsch-Apotheke

Elektr. Licht- u. Anlagen
für die Fabrik von Halle. Gehalt 3000,- bis 4000,- M. jährlich, 14 Tage Urlaub, 4 Wochen Urlaub, 4 Wochen Urlaub.

Grösste Auswahl
am Platze in Eisenen Geld- und Bücher-Schränken, Einmauer-Schränken u. Kassetten
Werner Löwenstein & Sohn
Magdeburgerstr. 63. Tel. 471

Billige Stiefelsohlen
bei Herstellung meines vorant. Sonderverfahrens. Doppelte die dazwischenliegende. Preis: 10,- bis 15,- M. pro Paar.
Carl Herb Feinlo, Berlin, Köpenickerstr. 121, 10009

ROFA
Schreib- u. Maschine
Brennen und brennen
mit Hilfe von
Kohlenstoff und
Kohlenstoffdioxid.
Goethe-Buchhandlung Halle u. S.
Dr. Ulrichstr. 63. Fernruf 4220 u. 1638.

Galgenberg
Särberei
effektiv in fester
Halle, 10011

Mitteilungsblatt der Hallischen Studentenschaft

Wirksamkeitsberichte der deutschen Studentenschaft.

Die Wirksamkeitsberichte der Deutschen Studentenschaft hat in ihrer letzten Berichtsperiode eine Reihe von wichtigen Entscheidungen getroffen, die den deutschen Hochschulstudierenden in besonderem Maße betreffen. Diese Entscheidungen betreffen vor allem die Verbesserung der Studienbedingungen, die Förderung der wissenschaftlichen Arbeit und die Bekämpfung der sozialen Missstände an den Hochschulen.

Ein allgemeines Merkmal der Studienarbeit ist die Überforderung der Studierenden durch den übermäßigen Druck der Lehrpläne. Die Studentenschaft fordert eine Reform der Lehrpläne, die eine bessere Verteilung der Stoffe ermöglicht und die Studierenden mehr Zeit für die Vertiefung der Kenntnisse verschafft.

Die Studentenschaft hat auch die soziale Lage der Studierenden in Betracht gezogen. Sie fordert die Einführung von Stipendien und die Verbesserung der Wohnverhältnisse an den Hochschulen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die Studierenden vor finanziellen Schwierigkeiten zu schützen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich auf ihre Studien zu konzentrieren.

Die Studentenschaft hat ferner die Förderung der wissenschaftlichen Arbeit als eine ihrer Hauptaufgaben angesehen. Sie fordert die Einführung von Forschungsstipendien und die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in den Hochschulen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die wissenschaftliche Arbeit zu fördern und die Studierenden zu ermutigen, sich für die Forschung zu engagieren.

In Halle ist eine Zusammenkunft der gelehrten Herren geplant. Die Verhandlungen sind bereits im Gange.

Ein Jahr wissenschaftlich-wirtschaftlicher Arbeit.

Der Autor hat, nach der Vorrede, in 1727 die deutsche Wirtschaftsgeschichte in Halle den ersten Band der „Economica und Socialia“ veröffentlicht. Diese Arbeit ist ein wichtiger Beitrag zur Geschichte der deutschen Wirtschaft und hat die Aufmerksamkeit der Wissenschaftler auf sich gezogen. Der Autor hat in diesem Buch die Entwicklung der deutschen Wirtschaft von den Anfängen bis zur Gegenwart dargestellt und die Zusammenhänge zwischen Wirtschaft und Gesellschaft aufgezeigt.

Die nach dem November-Zusammenbruch von Scheinert Waentig im Jahre 1918 erfolgte „Deutsche Wirtschaftsgeschichte“ ist ein weiteres wichtiges Werk des Autors. In diesem Buch hat er die wirtschaftlichen Veränderungen in Deutschland nach dem Krieg dargestellt und die Auswirkungen auf die Bevölkerung analysiert.

Die Studentenschaft hat auch die Bekämpfung der sozialen Missstände an den Hochschulen als eine ihrer Hauptaufgaben angesehen. Sie fordert die Einführung von Stipendien und die Verbesserung der Wohnverhältnisse an den Hochschulen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die Studierenden vor finanziellen Schwierigkeiten zu schützen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich auf ihre Studien zu konzentrieren.

Die Studentenschaft hat ferner die Förderung der wissenschaftlichen Arbeit als eine ihrer Hauptaufgaben angesehen. Sie fordert die Einführung von Forschungsstipendien und die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in den Hochschulen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die wissenschaftliche Arbeit zu fördern und die Studierenden zu ermutigen, sich für die Forschung zu engagieren.

In Halle ist eine Zusammenkunft der gelehrten Herren geplant. Die Verhandlungen sind bereits im Gange.

Die Studentenschaft hat auch die Bekämpfung der sozialen Missstände an den Hochschulen als eine ihrer Hauptaufgaben angesehen. Sie fordert die Einführung von Stipendien und die Verbesserung der Wohnverhältnisse an den Hochschulen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die Studierenden vor finanziellen Schwierigkeiten zu schützen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich auf ihre Studien zu konzentrieren.

Wichtige Beschlüsse der Hallischen Studentenschaft für Durchföhrung frühmöglicher Selbstbestimmungen.

In der ersten Sitzung der Kammer der Hallischen Studentenschaft am 1. November 1918 hat die Studentenschaft folgende Beschlüsse gefasst: 1. Die Studentenschaft fordert die Einführung von Stipendien und die Verbesserung der Wohnverhältnisse an den Hochschulen. 2. Die Studentenschaft fordert die Einführung von Forschungsstipendien und die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in den Hochschulen. 3. Die Studentenschaft fordert die Bekämpfung der sozialen Missstände an den Hochschulen.

Die Studentenschaft hat auch die Bekämpfung der sozialen Missstände an den Hochschulen als eine ihrer Hauptaufgaben angesehen. Sie fordert die Einführung von Stipendien und die Verbesserung der Wohnverhältnisse an den Hochschulen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die Studierenden vor finanziellen Schwierigkeiten zu schützen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich auf ihre Studien zu konzentrieren.

Die Arbeitsweise des Studenten.

Die Studentenschaft hat die Arbeitsweise des Studenten als eine ihrer Hauptaufgaben angesehen. Sie fordert die Einführung von Stipendien und die Verbesserung der Wohnverhältnisse an den Hochschulen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die Studierenden vor finanziellen Schwierigkeiten zu schützen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich auf ihre Studien zu konzentrieren.

Die Studentenschaft hat ferner die Förderung der wissenschaftlichen Arbeit als eine ihrer Hauptaufgaben angesehen. Sie fordert die Einführung von Forschungsstipendien und die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in den Hochschulen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die wissenschaftliche Arbeit zu fördern und die Studierenden zu ermutigen, sich für die Forschung zu engagieren.

In Halle ist eine Zusammenkunft der gelehrten Herren geplant. Die Verhandlungen sind bereits im Gange.

Die Studentenschaft hat auch die Bekämpfung der sozialen Missstände an den Hochschulen als eine ihrer Hauptaufgaben angesehen. Sie fordert die Einführung von Stipendien und die Verbesserung der Wohnverhältnisse an den Hochschulen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die Studierenden vor finanziellen Schwierigkeiten zu schützen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich auf ihre Studien zu konzentrieren.

Die Studentenschaft hat ferner die Förderung der wissenschaftlichen Arbeit als eine ihrer Hauptaufgaben angesehen. Sie fordert die Einführung von Forschungsstipendien und die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in den Hochschulen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die wissenschaftliche Arbeit zu fördern und die Studierenden zu ermutigen, sich für die Forschung zu engagieren.

In Halle ist eine Zusammenkunft der gelehrten Herren geplant. Die Verhandlungen sind bereits im Gange.

Die Studentenschaft hat auch die Bekämpfung der sozialen Missstände an den Hochschulen als eine ihrer Hauptaufgaben angesehen. Sie fordert die Einführung von Stipendien und die Verbesserung der Wohnverhältnisse an den Hochschulen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die Studierenden vor finanziellen Schwierigkeiten zu schützen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich auf ihre Studien zu konzentrieren.

Wohnungsfrage.

Die Studentenschaft hat die Wohnungsfrage als eine ihrer Hauptaufgaben angesehen. Sie fordert die Einführung von Stipendien und die Verbesserung der Wohnverhältnisse an den Hochschulen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die Studierenden vor finanziellen Schwierigkeiten zu schützen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich auf ihre Studien zu konzentrieren.

Die Studentenschaft hat ferner die Förderung der wissenschaftlichen Arbeit als eine ihrer Hauptaufgaben angesehen. Sie fordert die Einführung von Forschungsstipendien und die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in den Hochschulen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die wissenschaftliche Arbeit zu fördern und die Studierenden zu ermutigen, sich für die Forschung zu engagieren.

In Halle ist eine Zusammenkunft der gelehrten Herren geplant. Die Verhandlungen sind bereits im Gange.

Die Studentenschaft hat auch die Bekämpfung der sozialen Missstände an den Hochschulen als eine ihrer Hauptaufgaben angesehen. Sie fordert die Einführung von Stipendien und die Verbesserung der Wohnverhältnisse an den Hochschulen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die Studierenden vor finanziellen Schwierigkeiten zu schützen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich auf ihre Studien zu konzentrieren.

Die Studentenschaft hat ferner die Förderung der wissenschaftlichen Arbeit als eine ihrer Hauptaufgaben angesehen. Sie fordert die Einführung von Forschungsstipendien und die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in den Hochschulen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die wissenschaftliche Arbeit zu fördern und die Studierenden zu ermutigen, sich für die Forschung zu engagieren.

In Halle ist eine Zusammenkunft der gelehrten Herren geplant. Die Verhandlungen sind bereits im Gange.

Spezialität:
L. Galewsky & Co. Breslau-Berlin-Danzig. Gegenüber 44.
Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-192111230/fragment/page=0009

